



Andrea Nahles



Harald Klix



Karl Lauterbach



Andreas Wagner

LAUT GENUG BIS IN DIE PARTEISPITZEN

»Scheuerwehr« war die Parole der Demo. Die Botschaft lautete, die Mobilität nicht ohne das Taxi zu planen. Die Statements aus der Politik zeigen, wo die Botschaft angekommen und verstanden worden ist.

Unterstützung kam schon kurz nach der Abschlusskundgebung der Hauptdemo in Berlin von der damals noch SPD-Bundesvorsitzenden Andrea Nahles: „Heute demonstrierten Tausende Taxifahrer für den Erhalt ihres Gewerbes“, twitterte Nahles. „Das geht uns alle an, denn Taxis sind Teil der Daseinsvorsorge. Fahrdienste wie Uber legen mit Regelbeugung und Dumpingpreisen daran die Axt an. Diese Praxis gehört eingedämmt, nicht gefördert.“

Das Nachrichtenportal ntv.de zitiert SPD-Fraktionsvize Sören Bartol ebenfalls kritisch zur Abschaffung der Rückkehrpflicht: „Die SPD-Bundestagsfraktion wird dafür sorgen, dass durch die Modernisierung der gesetzlichen Spielregeln niemand aus der Kurve fliegt.“ Selbst Karl Lauterbach, eigentlich SPD-Gesundheitsexperte, twitterte am Abend zu einem Foto der Politiker Scheuer und Bär auf einer Games-Veranstaltung: „Doro Bär und Andy Scheuer amüsieren sich köstlich bei sinnfreier Games-Auszeichnung. Draußen streiken die Taxifahrer gegen Scheuers Gesetz für Uber-Ausbeutung für ihre Existenz. Derweil fabuliert Bär schon von Flugtaxi. Die CSU droht zur Spaßpartei (für sich) zu werden.“

DIE LINKE IST SOLIDARISCH

Auch von anderen Parteien kam Unterstützung: Andreas Wagner, Abgeordneter des Bundestags und Mitglied im Verkehrsausschuss (der in eine PBefG-Novellierung eng eingebunden ist), schrieb an Taxi Times bereits am Abend vor dem Aktionstag: „Die Bundestagsfraktion Die Linke steht beim bundesweiten Aktionstag fest an Ihrer Seite. Das Taxigewerbe ist unabdingbarer Teil des ÖPNV.“

Auch der Spitzenkandidat der Freien Wähler für die Europawahl, Harald Klix, will das Taxigewerbe vor neuen Fahrdienstmodellen schützen. Klix ist sicher, dass „insbesondere die Pläne zur Aufhebung der Rückkehrpflicht einen integralen Bestandteil des deutschen Mobilitätsmix gefährden würden“.

Hermann Waldner, Vizepräsident des Bundesverbandes Taxi und Mietwagen und Berliner Funkzentralenchef, äußerte sich entsprechend positiv über das Ergebnis des Aktionstags. „Nicht nur die Unterstützung durch 6.000 Taxis alleine in Berlin und viele Tausend weitere bundesweit war ein großes Zeichen. Dass immer

mehr Politiker, gerade nach den Aktionen vom 10. April, sich auf unserer Seite positionieren, macht die Demos zu einem Erfolg, und dafür danke ich im Namen des Bundesverbandes jedem, der dabei war. Wir machen weiter. Als Nächstes werden wir viele Diskussionen, unter anderem mit Staatssekretären und Verkehrspolitikern, führen.“ ■

ar, jh



HALE Datendienste 2.0

HALE
electronic

Die Zukunft im Taxi.

Unternehmensdaten fiskaltauglich aufbewahren? Pausen und Arbeitszeit dokumentieren? Professionelle Fahrerabrechnung?

Wählen Sie Ihre passende Lösung aus den HALE Datendiensten!

Verwalten Sie drei Generationen von HALE Taxametern und Wegstreckenzählern mit einer Software-Lösung.



HALE INSIKA®

HALE Operations

HALE Cay online



HALE electronic GmbH
A-5020 Salzburg | vertrieb-d@hale.at
www.fiskaltaxameter.expert | www.hale.at